

Pressepiegel vom 16./17. Mai 1947

Hohe Lebensmittelprämiën ausgesetzt. (Österreichische Landwirtschaft.)	2
Die Arbeitspflicht nach dem Verbotsgesetz 1947	3
Befähigungsnachweis und Konzession im Filmwesen. Einheitliche Richtlinien für das Bundesgebiet	4
<u>Wiener Kurier, 16. Mai</u>	
Täglich 300 Kalorien Zuluße für 17.000 Wiener. Bilanz der amerikanischen Ausspeisungsaktion in der US-Zone	2
<u>Weltpresse, Erste Ausgabe, 16. Mai</u>	
Hälfte der deutschen Frauen zur Ehelosigkeit gezwungen	3
100.000 Bäderfreikarten für Kinder	3
Die Versöhnung mit Franz Lehar. Ein Begrüßungstelegramm der Autorengesellschaft	4
<u>Weltpresse, Abend-Ausgabe, 16. Mai</u>	
Frischfleisch in der nächsten Woche	1
Die Ostbahnbrücke über den Donaukanal eröffnet	4
Orangen und Kirschen kommen auf den Markt	4
Übergabe der Schweizer Kinderschuhe. RK.	4
<u>Welt am Abend, 16. Mai</u>	
Zweite Donaukonferenz der sozialistischen Parteien beginnt morgen in Budapest	1
Wie das österreichische Versicherungswesen deutsches Eigentum wurde	2
Größere Milchlieferungen zu erwarten	2
Leser schreiben uns: Acht Personen hausen in zwei Wohnräumen	2
<u>Neues Österreich, 17. Mai</u>	
Freier Güterverkehr über die Demarkationslinien	1
Der erste Erfolg der Preisstützungsaktion: Fleisch für den Pfingstaufruf gesichert. Die Viehlieferungen der Länder für April werden bis Ende des Monats nachgetragen	1
Ab Montag: Der 3er und der 118er fahren wieder. Bis auf den 3er und den 13er sind damit alle wichtigen Linien in Betrieb	
Freiheitskundgebund der SPÖ. (Österreichischer Freiheitstag am Mittwoch, den 21. Mai.)	2
Ein Altersrentner verhungert	2
Sacharinfälscherbände in Wien ausgehoben. Die Fabrik in der Bretterbude - Zahlreiche Verhaftungen	3
Fischverkauf auch am Sonntag. RK.	4
<u>Arbeiter-Zeitung, 17. Mai</u>	
Die Sozialisten rufen zum Österreichischen Freiheitstag!	1
Die Hundertjahrfeier der Akademie der Wissenschaften. RK.	3
Mitterschulungskurs der Gemeinde Wien. RK.	4
<u>Das Kleine Volksblatt, 17. Mai</u>	
Die Geschichte einer Wohnungsanforderung: Anerkennung für Pflichtbewußtsein und Hoherherzigkeit. (Wohnung samt der Einrichtung vorübergehend zur Verfügung gestellt.)	4
Tagung der Berufsgruppe Bauhauptgewerbe. Österreich braucht Arbeit, nicht neue Ämter	3
Statt des Südostwalls 2000 Hektar Ackerboden	3
Pensionisten der Gemeinde Wien. (Erholungsaufenthalt in der buckligen Welt.)	7

Volkestimme, 17. Mai

Eine sensationelle Erklärung Figls: Warum kein Vertragsabschluss in Moskau? Der Bundeskanzler übernimmt die Verantwortung	1
Die Verkehrsbeschränkung der Straßenbahn	3
Kommt es zur Erhöhung der Kinopreise? Filmkapitalisten suchen bessere Verzinsung	3
Wieder ein Frischfleischaufruf	3
Bescheidene Sonderzuteilungen zu Pfingsten	3
Parteizensur in der Ravag. Das Volk soll die Wahrheit über die Zustände in der Justiz nicht erfahren	2

Österreichische Zeitung, 17. Mai

Österreich auf der Danziger Messe	2
Wer organisiert den Hungerfeldzug?	2
Vor einer starken Milchpreiserhöhung	2
Ausnahmezustand in Hamburg. (Im Hinblick auf die Lebensmittelkrise.)	1
Ostbahnhof soll zentraler Fernreisebahnhof werden	3
Mitterschulungskurs der Gemeinde Wien. RK.	3
Aus dem Programm der Musik- und Theaterwochen der Stadt Wien im Juni 1947.	5

Morning News, May 17.

LONDON IN VIENNA. (London Exhibition.)	2
Austrian to conduct British orchestra. (An Austrian Jew, born in Vienna.)	4

Wiener Bilderwoche, 15. Mai

Die Modeschule der Stadt Wien. (7 Bilder.)	11
--	----

Die Wirtschaftswoche, 16. Mai

Wiederaufbau in Linz. Ein Gespräch mit Bürgermeister Dr. Keref	3
Transportmittellenkung notwendig. Die Wirtschaft ist wieder einmal abgeblitzt und desavouiert ihren eigenen Mann. (Wiener Magistrat.)	3
Verwaltungsreform	3
Gewerbebeanmeldungen in Wien	4
Wo bleibt die eigenen Note? Die Aussichten des österreichischen Modegewerbes	5
Schuhbänder 1 : 3. Führt Bewirtschaftung zum Verschwinden der Ware?	5
Torf statt Kohle	5
Und die Holzwirtschaft?	7
Planwirtschaft bringt Vollbeschäftigung	8
Wiener Geschmackswaren zu teuer für Amerika	8

Mödlinger Nachrichten, 17. Mai

Sitzung des Bezirkskontroll - Ausschusses	1
Einquartierungen (ohne Genehmigung der russischen Militärkommandantur nicht gestattet.)	1

Neue Zeit, Graz, 14. Mai

Mattertag im Altersheim	3
-------------------------	---

Neue Zeit, Graz, 15. Mai

Kann unsere Wirtschaft gesunden?	1
1000 Waggons bei Böhler repariert. Trotz schwieriger Verhältnisse vorbildliche Leistungen der bewährten Arbeiterschaft	3

Das Wiener Wohnungsproblem	3
<u>Das Steirerblatt, Graz, 13. Mai</u>	
Das Meldeverfahren nach dem NS-Gesetz. Gemeindeämter für alle Eingaben zuständig - Gegenwärtiger Wohnort maßgebend	3
<u>Das Steirerblatt, Graz, 14. Mai</u>	
Die Aktion zur Stützung der Schlachtviehpreise in der Steiermark	2
Die Wohnungsnot in Wien	3
<u>Wahrheit, Graz, 13. Mai</u>	
Hinter den Kulissen der Ernährungspolitik	2
Ein neues Belgrad wird erbaut	2
Die diesjährige Badesaison. (Graz hat zu wenig Badeanlagen.)	3
Über 600 Mütter als Gäste der Partei	3
<u>Wahrheit, Graz, 14. Mai</u>	
Neue Anleihen für Österreich? Zentralstelle für die Förderung des Kohlenbergbaues geschaffen	1
Halbverhungerte Rinder im Schlachthof. (Graz.)	3
<u>Wahrheit, Graz, 15. Mai</u>	
Bürokratismus verhindert Einfuhr von 3 Millionen Lebensmittelpaketen. Jeder zweite Österreicher hätte zusätzlich 1 kg Reis, 1 kg Zucker, 1 kg Weizenmehl, 10 dkg Schokolade und ein Paket Trockenmilch erhalten können	1
Budapester Brief. (Wohnungsnot ist groß.)	2
Der Zuwachs an Geschlechtskrankheiten	4
Leerstehende Häuser und Obdachlose	4
<u>Tagblatt, Linz, 14. Mai</u>	
Sozialisten fordern Steuer-Schätzungs-Kommissionen. Eine Delegation bei Finanzminister Dr. Zimmermann - Ein Erfolg für alle Selbständigen	5
Vom Wirtschaftshof in Urfahr	5
<u>Linzner Volksblatt, 14. Mai</u>	
Drei Jahre Linzer Obus. In 1757 Tagen wurden über 16 Millionen Fahrgäste befördert	3
<u>Demokratisches Volksblatt, 12. Mai</u>	
Hilfe für unterernährte Kinder	2
<u>Demokratisches Volksblatt, Salzburg, 14. Mai</u>	
Ernstes und Kritisches aus Wien	2
Keine Lebensmittelkarten für Verstorbene!	4
<u>Salzburger Volkszeitung, 12. Mai</u>	
Quo vadis, Salzburg? (Ein Jahr Gemeindeverwaltung.)	1
<u>Salzburger Volkszeitung, 14. Mai</u>	
Fortbildungsschulen und Religionsunterricht. Von Fritz Rücker, Vizepräsident der Arbeiterkammer Salzburg	1
Abgabenteilung. (Landeshauptmannstellvertreter Dr. Schemel.)	4
<u>Volkszeitung, Innsbruck, 13. Mai</u>	
Vereinigte Sozialistische Staaten von Europa	1

Die Neue Zeit, Klagenfurt, 14. Mai

Ein Mann mit langem Arm. Erfolgreicher Kampf eines Ausländers
gegen österreichische Behörden. (Leiter der Städtischen Schul- 3
zahnklinik Klagenfurt erhielt eine geräumige Dienstwohnung,
beim Verfassungsgerichtshof eine Aufsichtsbeschwerde.) 3

Vorarlberger Volkswille, 14. Mai

Appell an die Welt. Von Julius Deutsch 1
Die Hausfrau und die Politik 3
Österreich darf keine schwarze Insel bleiben 3

Vorarlberger Volksblatt, 13. Mai

Wo bleibt die Sachlichkeit? (Stadtrat von Bregenz, Festwoche
oder Kindererholungsheim.) 3
Die Regel der rechten Hand. Rückkehr zur österreichischen Straßen-
verkehrsregelung 3

Vorarlberger Volksblatt, 14. Mai

Nehmt wieder Wiener Kinder in Eure Häuser auf! Aufruf vom Lan-
deshauptmann Ulrich Ilg 1